

DIE SCHRITTE ZUM MAIN-CERT ZERTIFIKAT

MAIN-CERT, EINE EUROPÄISCHE LÖSUNG ZUR ZERTIFIZIERUNG VON FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTEN DER INSTANDHALTUNG IM INDUSTRIESERVICE

Erstens

Die Schritte zum Zertifikat und die Rahmenbedingungen sind in der Main-Cert Zertifizierungsordnung geregelt, die auf den folgenden Grundsätzen basiert:

- » Berücksichtigung der DIN EN ISO/IEC 17024 Zertifizierung von Sachverständigen mit den Prinzipien – Objektivität, Unparteilichkeit und Weisungsfreiheit
- » Berücksichtigung der Prinzipien der DIN EN ISO/IEC 17065:2013-01 Anforderungen an Stellen, die Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zertifizieren
- » Einhaltung der Standards der Evaluation – „Nützlichkeit“, „Durchführbarkeit“, „Fairness“ und „Genauigkeit“

Zweitens

Bei vorhandenem Interesse können weitere Informationen auf der Main-Cert Homepage entnommen werden. Dort steht die Kompetenzbeschreibung zum Download zur Verfügung und ein Link führt zu einem Demo-Test. Der Demo-Test ist anonym und bietet beispielhaft einen Einblick in die Stufe 1 der Prüfung.

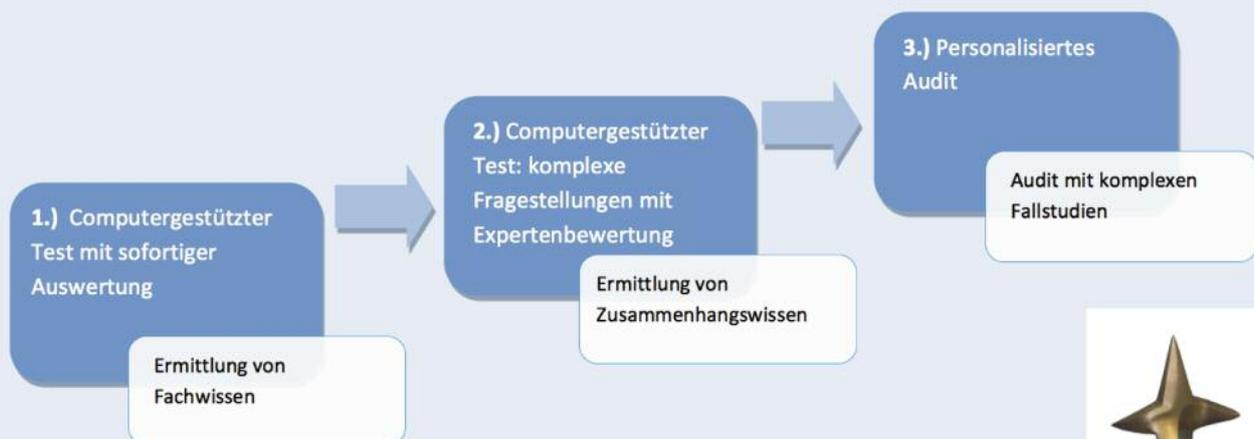
www.main-cert.eu/

Drittens

Zur persönlichen Beratung kann eine Kontaktaufnahme bei einem akkreditierten Prüfungszentrum erfolgen. Das nationale Prüfungszentrum für Deutschland ist gegenwärtig das IHK Bildungszentrum Cottbus.

fabiunke@cottbus.ihk.de

Das dreistufige CEMES* - Kompetenzfeststellungsverfahren



* Ausgezeichnet mit dem Helsinki Award 2006 in der Kategorie Transparenz und Anerkennung von Kompetenzen.



Viertens

Bei einem vorhandenen Zertifizierungswunsch erfolgt die Zusendung der Main-Cert-Unterlagen einschließlich des Main-Cert Handbuchs, das die Kompetenzbeschreibungen und ergänzende Erläuterungen enthält.

Fünftens

Die Anmeldung zur Zertifizierung muss 12 Wochen vor Prüfungstermin durch Zusendung der erforderlichen Unterlagen erfolgen.

- » Anmeldeformular
- » beruflicher Lebenslauf
- » Darstellung der beruflichen Erfahrungen, insbesondere der Führungserfahrung in der Instandhaltung

Die Prüfungen werden zweimal im Jahr (März und September) für Privatpersonen einheitlich für alle beteiligten Länder bei akkreditierten Prüfungszentren durchgeführt. Die Planung und Durchführung von firmenspezifischen Tests erfolgt nach Absprache. Die Zertifizierung erfolgt auf der Grundlage der CEMES-Methode.

Sechstens

Die Stufe 1 – Multiple Choice Test und Stufe 2 – Beantwortung offener Fragen erfolgt 4 Wochen vor dem persönlichen Fachgespräch im Prüfungszentrum unter folgenden Rahmenbedingungen:

- » MC-Test 55 Fragen in 60 Minuten; Die Auswertung erfolgt durch das CEMES-System.
- » Beantwortung offener Fragen – 11 Fragen in 120 Minuten mit Auswertung durch externen Evaluator

Die Auswertung und Bekanntgabe der Ergebnisse wird dem Bewerber spätestens 2 Wochen vor dem Termin des Fachgespräches schriftlich zugeschickt.

Die verbleibende Zeit kann vom Kandidaten zur intensiven Vorbereitung genutzt werden. Die vorliegenden Ergebnisse der Stufen 1 und 2 liefern die Hinweise zur Schwerpunktsetzung.

Siebtens

Zum persönlichen Fachgespräch zugelassen wird, wer mindestens 60 % der maximalen Punktzahl in den Stufen 1 und 2 zusammengefasst erreicht hat. Dabei darf ein Mindestwert von 40 % nur in zwei Kompetenzen unterschritten werden.

Achtens

Das persönliche Fachgespräch wird für Privatpersonen in einem akkreditierten Prüfungszentrum oder firmenspezifisch durchgeführt. Das persönliche Fachgespräch ist das Kernelement des Prüfungsverfahrens und wird aus folgenden Gründen durchgeführt:

- » Bewertung der Kompetenzen eines Kandidaten durch eine ergänzende Methode zum Online-Fragebogen
- » dem Kandidaten die Möglichkeiten geben, an Hand konkreter arbeitsplatzbezogener Fallstudien und handlungsorientierten Problemfällen zu agieren
- » zu bewerten, wie der Kandidat seine eigene Lösungsstrategie entwickelt
- » dem Kandidaten die Möglichkeit zu geben, über die eigenen beruflichen Erfahrungen zu sprechen und diese in das Audit einzubringen
- » um die sozialen Kompetenzen, die Methoden sowie die Selbstkompetenzen in die Kompetenzevaluierung einer Führungskraft einzubeziehen

Das Fachgespräch beginnt mit einer individuellen Vorbereitungszeit. Grundlage für die Vorbereitung sind unternehmens- und situationsbeschreibende Fallstudien. Der Kandidat hat 60 Minuten Zeit, entsprechend den dargestellten Situationen und den gestellten Aufgaben seine Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Neuntens

Die Durchführung und Bewertung des Fachgespräches wird durch zwei Auditoren moderiert. Das Fachgespräch dauert mindestens 30 Minuten. Bestanden hat ein Kandidat, wenn er insgesamt mindestens 60 %

der maximal möglichen Punkte erreicht und in keiner Kompetenz einen Mindestwert von 40 % unterschreitet. Es werden zur Bewertung die Ergebnisse aller drei Stufen zusammengerechnet.

Die Auswertung und Bekanntgabe des Zertifizierungsergebnisses erfolgt am Tag des Fachgesprächs durch die Fachauditoren. Die Übergabe des Zertifikates erfolgt nach der Ausfertigung durch die europäische Main-Cert Zentrale und Unterzeichnung durch das nationale Prüfungszentrum auf postalischem Weg.

Zehntens

Sollte ein Kandidat nicht bestehen, so sind Wiederholungsprüfungen nach den folgenden Regeln möglich:

- » Wiederholungsprüfungen erfolgen immer an den europaweit einheitlich festgelegten Prüfungstagen.
- » Der Prüfungsprozess darf insgesamt 2 Jahre nicht überschreiten.

Elftens

Kosten des Verfahrens für die Einzelzertifizierung von Privatpersonen

Gesamtkosten pro Kandidat 1.100 EUR

Wiederholungsprüfung Fachgespräch 600 EUR

Zwölftens

Darstellung des Nutzens

Mitarbeiter profitieren

- » Anerkennung langjähriger Praxiserfahrungen
- » Steigerung der Karrierechancen
- » Internationale Einsatzmöglichkeit

Unternehmen gewinnen

- » Nachweis der Mitarbeiterkompetenz gegenüber Kunden
- » Europaweiter Qualitätsnachweis
- » Baustein der Personalentwicklung und Mitarbeitermotivation





ANMELDUNG FÜR DIE ZERTIFIZIERUNG NACH MAIN-CERT

Anmelde-Fax: 03574 1212-66

Name, Vorname

Geburtsdatum

Firma / Anschrift (Bei privater Anmeldung bitte private Anschrift angeben.)

Beruflicher Werdegang (ggf. Anlage)

Kurze Beschreibung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (ggf. Anlage)

Kontakt:

Wirtschaftsverband für Industrieservice e.V.
David Merbecks
Tel.: 0211 16970-504
E-Mail: info@wvis.eu

IHK-Bildungszentrum Cottbus GmbH
Jörg Fabiunke
Tel.: 0355 365 2700
E-Mail: fabiunke@cottbus.ihk.de

IBS – CEMES Institut GmbH
Dr. Lothar Muschter
Tel.: 03574 121212
E-Mail: ibs@bildung-ibs.de

